



Anhang 1

Pressekonferenz am 2. September 2014

Aussteller auf der Niedersachsenmeile (Auszug)

Bereich IDEEN

Europa fördert Niedersachsen – Europa eint!

Mit Spiel, Spaß und Information präsentiert Niedersachsen erfolgreiche EU-Förderprojekte. Unter einem gemeinsamen Dach lädt der Zoo Hannover ins Yukon-Visitor-Center zum Hufeisenwerfen und original kanadischen Disziplinen ein. In den simulierten Werkstätten der Johannesburg können Mitbringsel gefertigt werden. Die Landesinitiative Nano- und Materialinnovationen Niedersachsen zeigt im Nano-Truck Innovationen aus Niedersachsen. Lustige Passbilder zum Mitnehmen gibt's oben drauf. Ein „Sinnesparcours“ macht landwirtschaftliche Produkte erlebbar. Informationen zu Europa und der EU gibt es im Europäischen Informationszentrum EIZ im gleichen Zelt.

Forschungsimpulse für die Wirtschaft

Innovationen für die Industrie zeigen drei niedersächsische Forschungsinstitute: Wie intelligente Implantate aus dem Nichts entstehen, verdeutlicht das Laser Zentrum Hannover (LZH) anhand eines 3D-Druckers und zeigt zudem die Laserbearbeitung von Carbonfaserverstärktem Kunststoff für Leichtbau-Autos und Flugzeuge der Zukunft. Wie sich Rotorblätter von Offshore-Windanlagen ohne Kran anbringen lassen, zeigt das Institut für Integrierte Produktion Hannover (IPH): Ein Greifer hält das Rotorblatt fest und fährt am Mast nach oben – auch wenn die Montage per Kran zu gefährlich ist. Warum sich ein Gummiband bei Hitze zusammenzieht, statt sich auszudehnen, und warum es sich unter Beanspruchung erwärmt und abkühlt, erklärt das Deutsche Institut für Kautschuktechnologie (DIK) mittels Wärmebildkamera.

Sicherheit auf See

Mit dem Maritimen Sicherheitszentrum (MSZ) in Cuxhaven präsentiert sich ist das Kommunikations- und Kooperationsnetzwerk der operativen Kräfte des Bundes und der Küstenländer für maritime Sicherheit auf dem Bürgerfest. In einem Gemeinsamen Lagezentrum See (GLZ-See) werden die verschiedenen fachlichen Kompetenzen gebündelt. Im Interesse der nationalen und internationalen Schifffahrt sowie der Sicherheit vor der deutschen Küste werden Informationen ausgetauscht und auf der Basis gemeinsamer Lageerkenntnisse Einsätze optimal koordiniert.

Bereich MENSCH

White IT – Allianz für Kinder

White IT, das Bündnis gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und dessen Darstellung in der digitalen Welt, wurde vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport ins Leben gerufen. Das Bündnis steht für die Entwicklung einer ganzheitlichen Strategie, zur Bekämpfung sexuellen Missbrauchs von Kindern mit Hilfe rechtlicher, präventiver und technischer Maßnahmen. Ergänzt wird dieses durch Opferhilfe und Tätertherapie. Im Pavillion von White IT wird auch über die Etablierung eines weltweit abgestimmten ganzheitlichen Vorgehens im Rahmen einer internationalen Initiative informiert.

Inklusion macht Schule

Ob Rollstuhlführerschein oder Gebärdenchor: Im Pavillon des Niedersächsischen Kultusministeriums gibt es eine Menge zu entdecken. Teilhabe ist mehr als nur ein Wort. Teilhabe ist ein Menschenrecht für alle – für Schülerinnen und Schüler mit und ohne Unterstützungsbedarf. Die niedersächsischen Schulen präsentieren auf dem Tag der Deutschen Einheit ihren Weg zur Inklusion. Gemeinsames Lernen und eine inklusive Schulkultur gehen Hand in Hand und helfen, Barrieren abzubauen.

„Migration und Teilhabe – In Niedersachsen zu Hause“

Unter diesem Motto geben das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung gemeinsam mit der Kooperativen Migrationsarbeit Niedersachsen (KMN) einen Einblick in die niedersächsische Politik für Migration und Teilhabe. Mit dabei sind auch der Niedersächsische Integrationsrat, das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge sowie das Ethno-Medizinische Zentrum Hannover. In direkter Nachbarschaft gibt es außerdem Informationen von verschiedenen niedersächsischen Migrant*innenorganisationen. Das „Center

for World Music“ der Universität Hildesheim ergänzt das Programm durch musikalische Darbietungen auf Instrumenten aus aller Welt.

Bereich UMWELT

Umwelt ahoi – Kein Müll ins Meer

Auch hunderte Kilometer von der Küste entfernt kann maritimes Flair erlebt werden. Am Stand des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt, Energie und Klimaschutz können Besucherinnen und Besucher Fotogrüße von sich auf hoher See verschicken. Zudem wird die maritime Müllsammelaktion „Fischers Fritz fischt...“ vorgestellt. Weitere Attraktionen sind ein mobiles Labor sowie Informationen über die niedersächsischen Nationalparks und zum Atomausstieg in Niedersachsen. Auf Initiative des Ministeriums wird das Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit 2014 erstmals weitgehend klimaneutral organisiert. Catering, Mobilität und Entsorgung gestalten wir umweltfreundlich. Und mit der Agentur „atmosfair“ wird für Restemissionen ein Ausgleich organisiert.

Einmal richtig Maß nehmen

Das Niedersächsische Landesamt für Geoinformation und Landvermessung (LGLN) bietet viele Aktionen rund ums richtige Maß nehmen an. Besucherinnen und Besucher können mit modernen Geräten selbst Hand anlegen und Größen- und Streckenmessungen vornehmen. Das Baulücken- und Leerstandskataster (BLK) zeigt, mit Hilfe moderner Karten leerstehende Gebäude und Baulücken. Dadurch wird Kommunen bei der Ortsentwicklung geholfen. Die Anzeige der Einwohneraltersstruktur weist kritische Bereiche aus und ermöglicht rechtzeitiges Gegensteuern. Unterhaltung bietet das „Niedersachsenspiel“: Finden Sie Orte in Niedersachsen, wenn Sie nur Flüsse und Berge in einer Karte sehen? Einfach ausprobieren! Und passend zum Tag der Deutschen Einheit wird das neue Wanderkarten-Set für den Nationalpark Harz vorgestellt, das Niedersachsen und Sachsen-Anhalt gemeinsam in mittlerweile vierter Auflage herausgeben.

Zu Gast auf dem Lande

Die Arbeitsgemeinschaft „Urlaub und Freizeit auf dem Lande“ informiert über die vielen Möglichkeiten des Landurlaubs in Niedersachsen. Die rund 300 Mitgliedshöfe bieten heute mehr als 4000 Betten in Ferienwohnungen, -häusern und Zimmern an. Die 1972 als Selbsthilfegruppe von einer Handvoll Bäuerinnen und Bauern gegründete Arbeitsgemeinschaft stellt die vielfältigen Urlaubsmöglichkeiten vor: vom Pferdeurlaub bis zum schlafen im Heu.